## Pflegeanleitung für unsere Block- und Traversflöten

\_ inspielen

Durch das Spielen Ihres neuen Instruments verändert sich das Holz infolge der Atem- und Spielfeuchtigkeit und des häufigen Wechsels zwischen feuchtem und trockenem Zustand. Auch der Klang und die Ansprache sind daher diesen Veränderungen unterworfen. Schonen Sie daher Ihre neue Flöte in der ersten Zeit und spielen sie Ihr neues Instrument langsam und kontinuierlich ein. Bei Blockflöten empfehlen wir in den ersten Wochen folgende maximale Spieldauer pro Tag:

I. Woche: 10 Minuten2. Woche: 15 Minuten3. Woche: 20 Minuten

Ab der vierten Woche können Sie Ihre Blockflöte vorsichtig längeren Spielbelastungen unterziehen. Bei Traversflöten kann bereits ab der ersten Woche eine tägliche Spieldauer von etwa 20 Minuten stattfinden.

Olm das Holz gegen Feuchtigkeit zu "imprägnieren", empfielt es sich, Ihre Flöte etwa alle drei bis vier Monate innen und außen zu ölen (Ausnahme: lackierte Instrumente bitte nur in der Bohrung ölen). Auch die Ansprache der Flöte verbessert sich meist hierdurch. Bitte verwenden Sie unsere spezielle Ölmischung \*) oder Mandelöl, bitte kein Leinöl, da dieses stark verharzt und die Bohrung und Tonlöcher verkleben würde.

Zum Ölen verwenden Sie am besten einen Ösenwischer mit einem Papiertaschentuch (dieses können Sie dann entsorgen), für die Grifflöcher, das Mundloch und das Labium Wattestäbchen. Nehmen Sie nur wenig Öl und benetzen Sie die Innenbohrung und eventuell die Oberfläche Ihrer Flöte. Achten Sie bitte darauf, dass bei Blockflöten kein Öl an den Block gerät und bei Traversflöten kein Öl zwischen Klappenpolster und Holz gelangt.

Nach einer Einwirkungszeit von etwa 8 Stunden können Sie das überschüssige Öl mit einem trockenen Tuch entfernen. Wichtig ist, dass Ihre Flöte vor dem Ölen immer trocken ist und mindestens einen Tag nicht gespielt wurde.

Die Frage, wie oft eine Flöte geölt werden sollte, kann nicht generell beantwortet werden. Dies hängt von den unterschiedlichsten Faktoren, wie Holzart, Häufigkeit des Spielens, Aufbewahrung, usw. ab. Sollte beim Ölen sämtliches Öl vom Holz des Instrumentes aufgesogen worden sein, empfiehlt sich in jedem Fall häufigeres Ölen.





## Pflegeanleitung für unsere Block- und Traversflöten

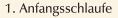
ufbewahrung, Lagerung

Nach jedem Spielen sollten Sie Ihr Instrument unbedingt trocken wischen. Legen Sie es dann noch nicht in ein festes Etui, sondern lassen Sie es nach Möglichkeit noch an der Luft trocknen. Bei Verwendung von Stofftaschen, wie wir Sie in der Regel unseren Flöten mitgeben, ist dies nicht notwendig.

Legen Sie Ihre Flöte nie in sehr trockene Räume (Vorsicht bei Zentralheizung im Winter!) oder lassen es gar im Sommer im Auto liegen. Zugluft ist ebenfalls Gift für Ihre Flöte. Bei zu trockener Luft besteht erhöhte Rissgefahr!

Vicklungen Unsere Flöten sind an den Zapfenverbindungen mit einer Wicklung aus Faden versehen; dies geschieht, da die Schwingungsübertragung besser zwischen den einzelnen Teilen der Flöte erfolgt als beim stark dämpfenden Kork; außerdem können Sie die Wicklung leicht selbst pflegen und anpassen. Da sich Holz stark verändert können auch die Zapfenverbindungen an Ihrer Flöte zu streng oder zu locker sitzen. In diesem Fall müssen Sie Faden am Zapfen auf- bzw. abwickeln, um Schäden durch Herunterfallen oder Reissen zu vermeiden. Achten Sie besonders auf den obersten Zapfen (Verbindung zum Kopfstück), da hier die größten Veränderungen stattfinden. Besonders bei neuen Instrumenten ist dies extrem wichtig.

Aufwickeln: Legen Sie vor dem Aufwickeln eine Schlaufe, durch die Sie nach dem Wickeln das Ende des Fadens stecken. Ziehen Sie dann mit Hilfe der Schlaufe das Ende des Fadens unter die Wicklung. Sie können auch das Ende des Fadens mit Hilfe einer Nähnadel unter die Wicklung fädeln. Somit wird vermieden, dass sich die Wicklung löst. Als Faden empfehlen wir Polyestergarn, da dieses im Gegensatz zu Baumwolle oder Seide nicht einläuft.





## 2. Wickeln

straff und nicht zu gleichmäßig wickeln, damit die Wicklung elastisch bleibt

## 3. Fixieren Fadenende mit der Schlaufe unter die Wicklung ziehen. Enden abschneiden.



e-mail: office@wennerfloeten.de

home: www.wennerfloeten.de

acharbeiten

Trotz guter Pflege kommt es vor, dass sich Ihre Flöte anders entwickelt, als Sie dies möchten. Bitte zögern Sie nicht, uns bei Schwierigkeiten mit Ansprache, Stimmung oder anderen auftretenden Problemen zu kontaktieren. Wir helfen Ihnen gerne weiter und setzen unser gesamtes Können ein, damit Sie lange ungetrübte Freude an Ihrer Flöte haben.

